

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	08950790
Kreis	Meißen
Gemeinde	Radebeul, Stadt
Anschrift	Meißner Straße 289
Gem. * Fl-stck. * Flur	Kötzschenbroda * 1347/1; 1347/2
Bauwerksname	Villa Louise

Kurzcharakteristik

Villa, mit Nebengebäude, Einfriedung und Toreinfahrt; landhausartige Villa, gut gegliederter Putzbau mit zweigeschossigem Mittelrisalit mit Sparrengiebel und Brettschnitzerei, vor dem Risalit ein hölzernes Vorhaus, im Schweizerhausstil, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Kleine eingeschossige landhausartige Villa mit weit vorstehendem Satteldach, zur Straße ein zweigeschossiger Mittelrisalit mit Sparrengiebel. Der Hauseingang in der Frontseite mit kleiner Freitreppe in ein hölzernes Vorhaus. Ein Putzbau mit Putzgliederungen, Gesimsen, Ecklisenen und -quaderung, die Fenstereinfassungen in Sandstein und mit Klappläden, ein Schieferdach. Seitlich rechts vor dem Haus ein schlichtes eingeschossiges Nebengebäude mit Satteldach.

Der Antrag des Bauunternehmers Carl Traugott Schubert sen. vom 4. Nov. 1867, auf seiner Feldparzelle ein „Wohnhaus mit Schweizerdach nebst Seitengebäude“ errichten zu dürfen. Errichtet durch Baumeister Hugo Große. Baurevision am 10. Juli 1868. 1902 Anbau eines Wintergartens auf der Rückseite.

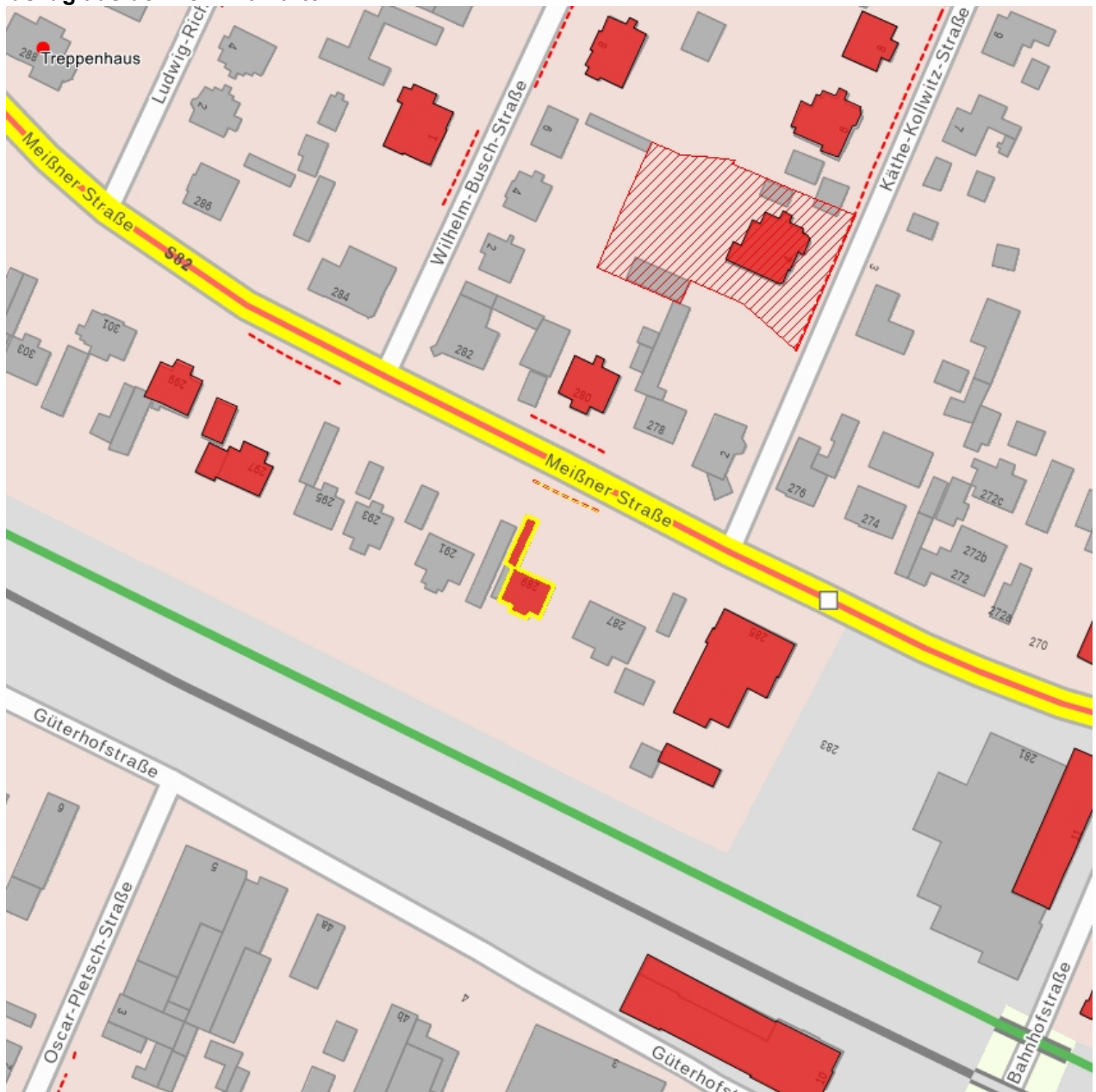
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

Datierung	1867-1868 (Villa)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	DF 495 162
Aufnahmejahr	2001
Fotograf	Schumacher, Klaus-Dieter
Beschreibung	Villa

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

